

10 Fakten zu FairStyria

FairStyria ...

(1) ... steht für globale Gerechtigkeit

Die Frage der Gerechtigkeit erhält durch die voranschreitende Globalisierung eine völlig neue Dimension. Probleme bleiben nicht regional oder national beschränkt, sondern betreffen die gesamte Welt. Die Armut in Entwicklungsländern, Klimaveränderungen, der Raubbau an Bodenschätzen etc. haben Auswirkungen auf uns alle. FairStyria beteiligt sich am entwicklungspolitischen Diskurs und leistet konkrete Beiträge für mehr globale Gerechtigkeit.

(2) ... übernimmt globale Verantwortung

Durch die Unterstützung konkreter Projekte in Ländern des globalen Südens trägt FairStyria seit vier Jahrzehnten zur Verbesserung des Zugangs zu Bildung und Gesundheit, aber auch zur Einkommens- und Ernährungssicherheit bei. Die Wissensvermittlung über globale Ungleichheiten und weltweite Verflechtungen soll zu Verhaltensänderungen bei den Steirer*innen führen und zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen.

(3) ... ist ein wichtiger Partner zur Umsetzung der SDGs

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals - SDGs) sind die Leitlinie der steirischen Entwicklungszusammenarbeit. FairStyria unterstützt ausschließlich Projekte, die zur Erreichung dieser Ziele und somit zu einem menschenwürdigen Leben in ökonomischer, ökologischer und sozialer Sicht beitragen. Verstärkt wird dieses Bemühen durch Bildungs- und Informationsmaßnahmen in der Steiermark.

(4) ... fördert Projekte und Freiwilligeneinsätze in Entwicklungsländern

FairStyria unterstützt Projekte zivilgesellschaftlicher und kirchlicher Organisationen und Vereine in Ländern des globalen Südens. Dabei werden die betroffenen Menschen vor Ort nach dem Partnerschaftsprinzip in die Projektentwicklung und Umsetzung eingebunden – ganz im Sinne von Hilfe zur Selbsthilfe. Junge Menschen, die sich ehrenamtlich in einem steirischen Projekt der Entwicklungszusammenarbeit engagieren, erhalten eine finanzielle Unterstützung.

(5) ... forciert entwicklungspolitische Bildung

Zielgruppenorientierte Workshops, Programme und Kampagnen zielen darauf ab, in der steirischen Bevölkerung das Wissen über globale Zusammenhänge und gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Vernetzungen zu erhöhen. Dabei werden authentische Informationen und Kenntnisse über die Situation in Entwicklungsländern vermittelt, Hintergründe von Armut und ungerechten Strukturen beleuchtet und konkrete Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

(6) ... ist Kooperationspartner auf lokaler Ebene

FairStyria ist ein kompetenter Partner bei Informationsveranstaltungen, Workshops, Jugend- und Schulprojekten, die globale Verantwortung in der Steiermark sichtbar machen. FairStyria unterstützt auf lokaler Ebene die Planung und Durchführung von Veranstaltungen durch die Vermittlung von Expert:innen und fördert lokale entwicklungspolitische Bildungsmaßnahmen und Projekte, die zur globalen Gerechtigkeit beitragen.

(7) ... motiviert Gemeinden zu regionaler und globaler Fairness

Das Land Steiermark begleitet seit dem Jahr 2003 steirische Gemeinden bei der Umsetzung konkreter Maßnahmen für regionale und globale Fairness bzw. auf deren Weg zur „Fairtrade-Gemeinde“. In Kooperation mit FAIRTRADE Österreich wurden bisher 28 steirische „Fairtrade-Gemeinden“ ausgezeichnet. Diese Gemeinden setzen sich in besonderer Weise für den fairen Handel und für die weltweite Armutsbekämpfung ein, engagieren sich jedoch auch für regionale Fairness.

(8) ... bietet Service als Drehscheibe für Vernetzung

FairStyria steht für eine breite Vernetzung von Akteur:innen, Organisationen, Vereinen und Gemeinden, die sich für globale Gerechtigkeit einsetzen, Projekte der Entwicklungszusammenarbeit durchführen oder entwicklungspolitische Bildung vermitteln. Die FairStyria-Website bietet Informationen über steirische EZA-Organisationen und deren Projekte sowie einen aktuellen Veranstaltungskalender. Ein „FairStyria-Netzwerk für globales Lernen“ unterstützt steirische Bildungsk Kooperationen.

(9) ... FairStyria-Tag des Landes Steiermark

Seit dem Jahr 2005 veranstaltet FairStyria jährlich einen entwicklungspolitischen Aktionstag in Graz. Dabei stellen mehr als zwei Dutzend steirische Organisationen ihre Projekte der Entwicklungszusammenarbeit einer breiten Öffentlichkeit vor. Für die Hauptzielgruppe der Kinder und Jugendlichen gibt es interaktive Führungen und Workshops. Der FairStyria-Tag bildet dabei den Höhepunkt der „Fairen Wochen Steiermark“ mit entwicklungspolitischen Veranstaltungen in steirischen Regionen.

(10) ... bringt fachliche Expertise auf Hochschulebene ein

FairStyria hat sich als kompetenter Partner für Hochschulen und Universitäten etabliert – sowohl in der Lehre als auch in der Praxis. FairStyria kooperiert seit Jahren mit dem Masterstudium Global Studies der Karl-Franzens-Universität Graz und mit der Arbeitsgruppe Global Health and Development der Medizinischen Universität Graz. Darüber hinaus wurde 2021 eine Zusammenarbeit mit dem Studiengang Journalismus und PR der FH Joanneum gestartet, der sich erstmals mit dem Thema „globale Verantwortung“ auseinandersetzt.